Mit Weltrekord zum Mannschaftstitel

Minigolf Deutsche Meisterschaften. Das Teams des BGS Hardenberg-Pötter legt auf Beton eine Traumrunde hin und sichert sich den Titel

Die Minigolfer des BGS Hardenberg-Pötter hatten sich viel vorgenommen für die Deutschen Kombimeisterschaften in Wanne-Eickel – aber damit war nicht zu rechnen gewesen: Beeindruckend war zwar auch die Verteidigung des Mannschaftstitels, vor allem aber auch die Art und Weise waren sensationell.

Bei besten Bedingungen im Eickeler Funpark übernahm zunächst der 1. MCG Mainz auf Eternit die Führung, Hardenberg lag mit 15 Schlägen Rückstand auf Rang vier. Erst in der vierten Runde, auf Beton, schlug die Stunde der Hardenberger: Das Team legte eine 141-er Runde auf die Bahn - Weltrekord! Der bedeutete die Führung für Hardenberg, die gab das BGS-Team nicht mehr ab - die Mission Titelverteidigung war erfüllt. Mainz blieb Zweiter bis sie in der letzten Runde von der SG Arheiligen auf den dritten Platz verwiesen wurden.

Auch für die Einzelkonkurrenzen hatten sich die Hardenberger vorgenommen, vorne mitzuspielen. Wal-



Der Hardenberger Walter Erlbruch in seiner Finalrunde.

FOTO: BCS

ter Erlbruch (188) sicherte sich nach einer starken Finalrunde (42 Schlag) die Bronzemedaille, Geist wurde Siebter (190, Templin Neunter (196), Koziol beendete den Wettkampf auf Rang 16 (197). Martin Jecny (184 Schlag), Harald Erlbruch (195) und Karel jr. Molnar (195) traten nur in der Mannschaft an. Der Titel ging an Sascha Spreier, 1. KC Homburg-Saar 1967, der mit einer unglaublichen Rundenbilanz schon in der Vorrunde die Voraussetzungen für den Titelgewinn schaffte.

Die Mannschaft des BGS Hardenberg-Pötter hat sich damit für den Europacup in Neutraubling stattfindet qualifiziert. Alexander Geist und Walter Erlbruch dürfen zur EM nach Vizela in Portugal.